

# RELIGIONSPÄDAGOGIK

## SEKUNDARSTUFE I

# DIE BEZIRKS-TEAMS IM BEREICH DER SEKUNDARSTUFEN I UND II

## **Bezirk Borken/Ahaus**

Stephanie Müller (Fon 02561 93730)

## **Bezirk Borken/Bocholt**

Heike Pauels (Fon 02871 38889)

Annegret Sicking (Fon 02871 34000)

Robin Vastal (Fon 02871 2416267)

## **Bezirk Coesfeld**

Armin Hierl (Fon 02389 4022890)

Beate Sauert (Fon 02381 9877050)

Maria Scheffer (Fon 02381 871850)

## **Bezirk Münster**

Astrid Anneken (Fon 0251 2760010)

Nikola Prkačin (Fon 0251 3845040)

## **Bezirk Niederrhein**

Anne Janßen (Fon 02821 9977690)

Dagmar Lois (Fon 02831 8494)

Gerhard Schalück (Fon 02823 961121)

Ansgar Schönberner (Fon 02801 71360)

## **Bezirk Recklinghausen**

Sigrid Janssen (Fon 02368 4300)

Saskia Volke (Fon 02381 9877050)

Martin Willebrand (Fon 02361 904470)

## **Bezirk Steinfurt**

Christa Nienaber-Prior (Fon 05451 9280)

Stefan Unewisse (Fon 02574 93720)

## **Bezirk Warendorf**

Hendrik Höing (Fon 02521 7037)

# FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

## Überregional

Mittwoch, 14. Februar 2024 bis

Freitag, 16. Februar 2024

Beziehungsstatus offen

Reli. Schule. Zukunft?

Jahrestagung für katholische Religions-

lehrerinnen und Religionslehrer an

Gymnasien und Gesamtschulen im

Bistum Münster

Seite 66

Montag, 29. Januar 2024

Was ist dir heilig?

Anregungen zur Arbeit mit dem Misereor-  
Hungertuch

Seite 70

Mittwoch, 31. Januar 2024

Misereor-Kinderfastenaktion 2024

Ideen für Schule und Unterricht

Seite 71

Donnerstag, 1. Februar 2024

Misereor-Fastenaktion 2024

Gute Ernährung – Gutes Leben

Seite 72

Montag, 5. Februar 2024

Mit welchem Material religionssensibel  
unterrichten?

Erfahrungen aus Norddeutschland

Seite 73

Dienstag, 6. Februar 2024

Sprachsensibel arbeiten – auch im Religions-  
unterricht!

Anregungen für die Sekundarstufe I

Seite 74

Montag, 19. Februar 2024

Lernsnacks – Impulse zum Globalen Lernen  
im Religionsunterricht

Meine Welt – Eine Welt

Seite 75

Donnerstag, 22. Februar 2024

Jerusalem Live

Aktuelle Stimmen und Stimmungen aus dem  
Heiligen Land

Seite 77

Dienstag, 5. März 2024

Islam – der (un-)bekannte Nachbar?

Grundlegende Informationen für Religions-  
lehrerinnen und -lehrer

Seite 78

Mittwoch, 6. März 2024

Unsere Erde – Ein zerbrechliches Paradies!  
Bildung für nachhaltige Entwicklung als

Thema des Religionsunterrichts

Seite 79

Dienstag, 12. März 2024

Digital und draußen

Mit der App BIPARCOURS auf religiösen

Spuren unterwegs

Seite 80

Montag, 18. März 2024

Lernsnacks – Impulse zum Globalen Lernen  
im Religionsunterricht

Lebenswelten bei uns und weltweit

Seite 75

Dienstag, 16. April 2024

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden  
gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-  
kooperativen Religionsunterrichts in Nord-  
rhein-Westfalen in der Sekundarstufe I –

Typ B

Seite 68

Montag, 22. April 2024

Lernsnacks – Impulse zum Globalen Lernen  
im Religionsunterricht

Wir haben den Hunger satt!

Seite 75

Donnerstag, 25. April 2024

Kommt da noch was oder sind wir am Ende?

Auf der Suche nach dem Profil für den

Religionsunterricht von heute und morgen

Seite 81

Dienstag, 30. April 2024

Kirche nach dem Coming-out

Eine Webinarreihe zu Kirche, Religionsunter-  
richt und Vielfalt – Teil 1

Seite 82

Donnerstag, 2. Mai 2024

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden  
gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-  
kooperativen Religionsunterrichts in Nord-  
rhein-Westfalen in der Sekundarstufe I –

Typ B

Seite 68

Montag, 6. Mai 2024

Jüdisches Leben kennenlernen –

Verschwörungserzählungen begegnen

Fortbildungstag im Jüdischen Museum  
Westfalen

Seite 83

Dienstag, 14. Mai 2024q

Gemeinsamkeiten stärken – Unterschieden  
gerecht werden

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-  
kooperativen Religionsunterrichts in Nord-  
rhein-Westfalen in der Sekundarstufe I –

Typ B

Seite 68

Montag, 27. Mai 2024

Lernsnacks – Impulse zum Globalen Lernen  
im Religionsunterricht

Perspektiven Globalen Lernens

Seite 75

Dienstag, 4. Juni 2024

Das Un-Mögliche möglich werden lassen?!

Biblische Heilungsgeschichten mit Menschen  
mit Handicap lesen

Seite 84

Dienstag, 11. Juni 2024  
Kirche nach dem Coming-out  
Eine Webinarreihe zu Kirche, Religionsunterricht und Vielfalt – Teil 2  
Seite 82

### **Bezirk Borken/Bocholt**

Dienstag, 12. März 2024  
Werkstatt religiös heterogene Lerngruppen  
Erprobung unterrichtspraktischer Ideen und  
Materialien für den Religionsunterricht  
Seite 85

Dienstag, 23. April 2024  
Nur ein Klick und das Ding geht online  
Identitätsentwicklung und (Cyber-)Mobbing  
Seite 86

### **Bezirk Coesfeld**

Montag, 18. März 2024  
Weltjugendtag im Religionsunterricht?  
Kirchliche Großevents unterrichtspraktisch  
betrachtet  
Seite 87

### **Bezirk Münster**

Donnerstag, 7. März 2024  
Theologisieren mit Christusansichten und  
-gestalten  
Typ C-Fortbildung zum konfessionell-  
kooperativen Religionsunterricht  
Seite 88

Donnerstag, 14. März 2024  
Chancen des Lernkoffers  
Im Religionsunterricht mit Artefakten  
anderer Religionen arbeiten  
Seite 89

### **Bezirk Niederrhein**

Montag, 22. April 2024  
Kirchenraumerkundung „interreligiös“  
praktisch  
Erprobungen in der „Betonkirche“ Emmerich  
Seite 90

### **Bezirk Recklinghausen**

Donnerstag, 18. April 2024  
Unsere Erde – ein zerbrechliches Paradies  
Bildung für nachhaltige Entwicklung als  
Thema des Religionsunterrichts  
Seite 91

## Überregional **DIE RELI.WERKSTATT**

Ein Angebot des relilab 2023/24

Der aktuelle Durchgang des relilab bietet für die Region Nordrhein-Westfalen in Zusammenarbeit zwischen dem Institut für Lehrerfortbildung und den nordrhein-westfälischen (Erz-)Bistümern regelmäßige „Reli-Werkstätten“ an.

In jeweils einstündigen digitalen Sitzungen arbeiten wir an konkreten unterrichtspraktischen, digitalen Beispielen. Didaktisch versuchen wir eine Balance zwischen den drei Seiten Heterogenität, Digitalität und Theologie herzustellen.

Die einzelnen Veranstaltungen bieten auch Raum zu erster Erprobung und Diskussion über konkrete Einsatzmöglichkeiten der vorgestellten Inhalte und Ideen im eigenen Religionsunterricht.

Interessierte Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen sind herzlich willkommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Die geplanten Themen finden Sie [hier](#).  
Zugang zum digitalen Treffpunkt finden Sie [hier](#).

### **Hinweis**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung der (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Köln und Paderborn sowie des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

### **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

## Jahrestagung für katholische Religionslehrerinnen und Religionslehrer an Gymnasien und Gesamtschulen im Bistum Münster

# BEZIEHUNGSSTATUS OFFEN

Reli. Schule. Zukunft?

Kursnummer RPÜ 9  
.....

Wir leben in einer durch mehrfache Krisen geprägten Zeit.

Wir erleben als Gesellschaft, dass unsere Demokratie und unser Zusammenhalt mehr denn je herausgefordert sind.

Wir bilden junge Menschen aus, die vorbereitet werden sollen auf ihre Position im Leben und ihren Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft.

Wir gehen davon aus, dass eine religiöse Allgemeinbildung diesen Jugendlichen und jungen Erwachsenen – egal, ob religiös sozialisiert, getaufte Skeptiker oder Agnostiker oder ungetauft – dabei helfen kann. Aber wie? Welchen aktuellen Herausforderungen und Transformationsprozessen hat sich ein Religionsunterricht der Zukunft zu stellen?

Wie können Schülerinnen und Schüler dabei unterstützt werden, „Teil einer Revolution für das Leben zu werden“ (Jürgen Manemann)?

Wie könnten didaktische Inszenierungen aussehen, die unser Fach zukunftsfähig machen – auch im Vergleich mit dem Fach Werte und Normen/Praktische Philosophie?

Diesen Fragestellungen widmet sich die Jahrestagung 2024 aus fundamentaltheologischer und religionspädagogischer Sicht.

Professor Dr. Jürgen Manemann vom Forschungsinstitut für Philosophie in Hannover wird den Eröffnungsvortrag am Aschermittwoch halten und uns einführen in seine Ideen für ein „Revolutionäres Christentum“.

### TERMIN

Mittwoch, 14. Februar 2024,  
14 Uhr bis

Freitag, 16. Februar 2024,  
13.30 Uhr

### Ort

Jugendburg Gemen  
Schlossplatz 1  
46325 Borken-Gemen

### Leitung

Marcus Hoffmann  
Verband katholischer Religionslehrer\*innen an Gymnasien und Gesamtschulen im Bistum Münster e.V.

Dr. Rita Müller-Fieberg  
Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

Dr. Heiko Overmeyer  
Bischöfliches Generalvikariat  
Münster

Jutta Paeßens  
Verband katholischer Religionslehrer\*innen an Gymnasien und Gesamtschulen im Bistum Münster e.V.

Für den zweiten Hauptvortrag konnten wir mit Professor Dr. Bernd Schröder von der Georg-August-Universität Göttingen einen evangelischen Religionspädagogen gewinnen, der unter anderem als Experte der Unterrichts- und Schulforschung mögliche Anforderungen an einen zukunftsfähigen Religionsunterricht in den Blick nehmen wird.

Neben den beiden Hauptvorträgen gibt es in bewährter Form wieder ein breitgefächertes Angebot an Workshops mit religionsdidaktischen, unterrichtspraktischen, spirituellen und medialen Schwerpunkten, die die Anregungen aus den Hauptvorträgen konkretisieren.

**Referenten**

Professor Dr. Jürgen Manemann  
Forschungsinstitut für  
Philosophie, Hannover

Professor Dr. Bernd Schröder  
Georg-August-Universität,  
Göttingen

**Kosten**

165 Euro

**Anmeldung**

bis zum 31. Januar 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

**Hinweis**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des Verbandes katholischer Religionslehrer\*innen an Gymnasien und Gesamtschulen im Bistum Münster e.V. und des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

## GEMEINSAMKEITEN STÄRKEN – UNTERSCHIEDEN GERECHT WERDEN

Fortbildung zur Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts in NRW in der Sekundarstufe I – Typ B

Seit dem Schuljahr 2018/19 kann auf Basis des geänderten Runderlasses zum Religionsunterricht in NRW (15. August 2017) und jeweils entsprechender Vereinbarungen zwischen den Kirchen in NRW die Kooperation zwischen dem evangelischen und dem katholischen Religionsunterricht in den Schulformen der Sekundarstufe I erweitert werden.

Eine wichtige Voraussetzung für die Antragstellung und die Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts ist die Fortbildung der Religionslehrerinnen und Religionslehrer. Die Fortbildungen, die von den evangelischen und katholischen Instituten gemeinsam mit den Schulreferaten der evangelischen Kirchenkreise verantwortet werden, suchen in die Intention und die Grundlagen dieser neuen Organisationsform des Religionsunterrichts und des konfessionssensiblen Unterrichtens einzuführen.

Dieses Angebot richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter der Fachgruppen (Sekundarstufe I), die bereits konfessionell-kooperativen Religionsunterricht an ihrer Schule – auch curricular – auf den Weg gebracht haben. Für alle Kolleginnen und Kollegen, die noch nicht an einer entsprechenden Fortbildung teilgenommen haben, ist der Besuch dieser Fortbildung des Typs B obligatorisch.

Ein wesentliches Anliegen der Typ B-Fortbildungen ist die Profilierung des Konfessionsbewusstseins der Lehrkräfte

### Termin

Dienstag, 16. April 2024,  
9.30 bis 17 Uhr

### Ort

Jugendburg Gemen  
Schlossplatz 1  
46325 Borken-Gemen

### Referenten

Pfarrer Dr. Thorsten Jacobi  
Moderator

Dr. Heiko Overmeyer  
Moderator

### Anmeldung

[>>Jetzt online anmelden](#)

### Termin

Donnerstag, 2. Mai 2024,  
9 bis 16.30 Uhr

### Ort

Evangelisches Schulreferat  
Duisburg/Niederrhein  
Am Burgacker 14-16  
47051 Duisburg

### Referent, Referentin

Dr. Heiko Overmeyer  
Moderator

Pfarrerin Sabine Schmitz  
Moderatorin

### Anmeldung

[>>Jetzt online anmelden](#)

im Zusammenhang mit einer deutlichen fachdidaktischen und konfessionskundlichen Vertiefung der curricularen Angebote.

Die Fortbildung ist für die Teilnehmenden kostenlos.

### **Hinweis**

Diese Veranstaltungen findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, sowie mit Partnern der evangelischen Kirchen statt.

### **Kontakt**

Bettina Kluck

Fon 0251 495-417

kluck@bistum-muenster.de

### **TERMIN**

Dienstag, 14. Mai 2024,  
9 bis 16.30 Uhr

### **Ort**

Evangelische Studierenden-  
gemeinde Münster  
Breul 43  
48143 Münster

### **Referenten**

Pfarrer Ralf Fischer  
Moderator

Dr. Heiko Overmeyer  
Moderator

### **Anmeldung**

an das Pädagogische Institut  
der Evangelischen Kirche von  
Westfalen

[>>Jetzt online anmelden](#)

## Überregional **WAS IST DIR HEILIG?**

Anregungen zur Arbeit mit dem Misereor-Hungertuch

Kursnummer RPÜ 11  
.....

Zur kommenden Fastenzeit 2024 steht erneut das Misereor-Hungertuch im Fokus, das die Frage aufwirft, was uns heilig ist und wie wir insbesondere mit der Erde als Gottes Schöpfung umgehen. Wie handeln wir angesichts der Herausforderungen unserer Zeit und als Mitgestalterinnen und Mitgestalter von Gottes Schöpfung?

Die Fortbildung möchte nach einer kurzen Einführung in die Tradition der Hungertücher das aktuelle Hungertuch näher vorstellen und verschiedene Möglichkeiten der Auseinandersetzung aufzeigen, die schüleraktivierend und kreativ konzipiert sind. Diese Ideen können dann für die eigene Praxis im Rahmen der Schulpastoral und/oder im Unterricht aufgegriffen werden, um die Fastenzeit als besondere Zeit im Kirchen- und Schuljahr zu gestalten. Doch auch eine Anknüpfung an Themen des Religionsunterrichts (zum Beispiel Heilige, Propheten, Verantwortung, Schöpfung, Anthropologie) ist denkbar und wird ebenfalls thematisiert.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

### **TERMIN**

Montag, 29. Januar 2024,  
17 bis 19 Uhr

### **Ort**

Online

### **Referentin**

Dr. Michaela Rissing  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung, Essen

### **Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer  
Dr. Michaela Rissing

### **Anmeldung**

bis zum 24. Januar 2024  
an das Institut für Lehrerfortbildung, Essen  
[jetzt online anmelden](#)

### **Hinweis:**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

### **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

**MISEREOR-KINDERFASTENAKTION 2024**

Ideen für Schule und Unterricht

Kursnummer RPÜ 12  
.....

Jedes Jahr zur Fastenzeit startet Misereor seine Fastenaktion, um die Aufmerksamkeit auf ein Land des globalen Südens zu lenken. In diesem Jahr richtet sich der Blick nach Kolumbien und insbesondere auf die dortige Situation von Kindern und Jugendlichen. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Frage der Ernährung: Was essen wir? Ist das auch wirklich gesund und nachhaltig? Warum werden nicht alle satt? Wie ließe sich das ändern?

Die Fortbildung möchte in diese Thematik einführen und anschließend die verschiedenen Angebote von Misereor zur Kinderfastenaktion 2024 vorstellen. Diese können dann für die eigene Praxis weitergedacht werden, um die Fastenzeit als besondere Zeit im Kirchen- und Schuljahr zu gestalten und dabei Themen des Globalen Lernens einfließen zu lassen.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

**TERMIN**

Mittwoch, 31. Januar 2024,  
16 bis 18 Uhr

**Ort**

Online

**Referentin**

Dr. Michaela Rissing  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung, Essen

**Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer  
Dr. Michaela Rissing

**Anmeldung**

bis zum 24. Januar 2024  
an das Institut für Lehrerfortbildung, Essen  
[jetzt online anmelden](#)

**Hinweis:**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

## Überregional **MISEREOR-FASTENAKTION 2024**

Gute Ernährung – gutes Leben

Kursnummer RPÜ 13  
.....

Jedes Jahr zur Fastenzeit startet Misereor seine Fastenaktion, um die Aufmerksamkeit auf ein Land des globalen Südens zu lenken. 2024 geht es um Kolumbien. Im Fokus stehen Fragen rund um das Thema Ernährung: Warum werden nicht alle satt? Wie lässt sich das ändern? Welche Folgen hat es, wenn Menschen nicht ausreichend Nahrung zur Verfügung haben? Und wie steht es um unser eigenes Ernährungsverhalten?

Die Fortbildung möchte in diese Thematik einführen und verschiedene Angebote von Misereor vorstellen, um die Fastenzeit als besondere Zeit im Kirchen- und Schuljahr zu gestalten und dabei Themen des Globalen Lernens einfließen zu lassen.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

### **TERMIN**

Donnerstag, 1. Februar 2024,  
16 bis 18 Uhr

### **Ort**

Online

### **Referentin**

Dr. Michaela Rissing  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung, Essen

### **Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer  
Dr. Michaela Rissing

### **Anmeldung**

bis zum 25. Januar 2024  
an das Institut für Lehrerfortbildung, Essen

[>>Jetzt online anmelden](#)

### **Hinweis**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

### **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

# MIT WELCHEM MATERIAL RELIGIONSENSIBEL UNTERRICHTEN?

Erfahrungen aus Norddeutschland

Kursnummer RPÜ 2  
.....

Besonders an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen – ob im Rahmen des konfessionell-kooperativen oder im konfessionellen Unterricht – ist die Problematik bekannt: Religionskurse sind nicht mehr homogen, sondern oft religiös gemischt. Damit sind die Lehrerinnen und Lehrer vor die Frage gestellt, mit welchem Material man in solchen Gruppen verantwortlich und religionssensibel unterrichten kann.

Im Rahmen dieser digitalen Fortbildung blicken wir auf die Erfahrungen aus Hamburg und Norddeutschland: Hier entstehen unter dem Vorzeichen des „Reli für alle“ Materialien für gemischte Lerngruppen. Der Mitautor dieser Materialien, Andreas Gloy, wird die Materialien selbst sowie deren religionsdidaktischen Hintergrund und ihre Einsatzmöglichkeiten vorstellen. Im gemeinsamen Gespräch besteht die Möglichkeit, sich über die praktischen Einsatzmöglichkeiten der Materialien vor dem Hintergrund der in NRW gültigen Lehrpläne auszutauschen.

Diese Fortbildung richtet sich sowohl an Kolleginnen und Kollegen, an deren Schulen der konfessionell-kooperative Religionsunterricht eingeführt ist, als auch an diejenigen, an deren Schulen die Lerngruppen religiös gemischt sind. Einige unterrichtspraktische Materialien werden im Rahmen der Veranstaltung kostenfrei zur Verfügung gestellt.

**TERMIN**

Montag, 5. Februar 2024,  
15 bis 17 Uhr

**Ort**

Online

**Referent**

Andreas Gloy  
Studienleiter am Pädagogisch-  
Theologischen Institut der  
Nordkirche, Hamburg

**Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer

**Anmeldung**

bis zum 29. Januar 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)



*Diese Fortbildung findet online statt!*

Überregional

# SPRACHSENSIBEL ARBEITEN – AUCH IM RELIGIONSUNTERRICHT!

Anregungen für die Sekundarstufe I

Kursnummer RPÜ 20  
.....

Die Fachsprache des Religionsunterrichts wird zu einer immer größeren Herausforderung: Oftmals wirken die im Unterricht verwendeten Texte auf Schülerinnen und Schüler fast wie eine Fremdsprache.

Auch PISA 2.0 hat erneut gezeigt, wie viele Schülerinnen und Schüler nur auf eine geringe Lesekompetenz zurückgreifen können. Bibeltexte oder andere komplexe Fachtexte im Religionsunterricht lesen zu müssen, kann dann zu einer großen Hürde werden.

Hier setzt diese Online-Fortbildung an: Vorgestellt werden auch mit Bezug auf exemplarische Unterrichtsmaterialien Hintergründe der sprachsensiblen Unterrichtsgestaltung und insbesondere der Leseförderung. Die Teilnehmenden sind eingeladen, einfache Umsetzungsideen selbst auszuprobieren. Zudem wird Gelegenheit gegeben, sich über die eigenen Erfahrungen und Kenntnisse auszutauschen.

Je nach Bedarf und Wunsch möchten wir die Möglichkeit eröffnen, auch zukünftig die Thematik konkret-unterrichtspraktisch zu vertiefen und den Austausch fortzuführen. Weitere Absprachen hierzu erfolgen am Ende der Veranstaltung.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

## TERMIN

Dienstag, 6. Februar 2024,  
15.30 bis 18 Uhr

## Ort

Online

## Referentin

Katharina Olgun  
Bischöfliches Generalvikariat  
Essen

## Leitung

Dr. Heiko Overmeyer  
Anna-Lisa Lukannek

## Anmeldung

bis zum 30. Januar 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

## Hinweis

Diese Fortbildung findet mit Unterstützung des Bischöflichen Generalvikariates Essen statt.

## Kontakt

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

## Überregional LERN SNACKS

Impulse zum Globalen Lernen im Religionsunterricht

Kursnummer RPÜ 17  
.....

Wir leben in einer Zeit großer globaler Herausforderungen. Schülerinnen und Schüler erleben, dass ihre eigene Lebenswelt infolge der Globalisierung und des Klimawandels in einem Netz komplexer Beziehungen verortet ist. Um sie über diese Zusammenhänge aufzuklären (Sehen), ihnen anhand verschiedener Perspektiven die Problemlage zu verdeutlichen (Urteilen) und schließlich Verhaltensoptionen aufzuzeigen (Handeln), hat das Globale Lernen inzwischen Einzug in den Schulen gehalten. Denn: Bildung ist ein maßgeblicher Faktor, um die Welt zum Guten zu verändern und Kinder und Jugendliche zukunftsfähig zu machen.

Die „Lernsnacks zum Globalen Lernen“ wollen für interessierte Kolleginnen und Kollegen Anregungen zu der Frage bieten, wie Globales Lernen im Religionsunterricht initiiert werden kann, welche Inhalte bearbeitet werden können und welche Methoden sich anbieten. Bewusst begrenzen wir uns auf 60 Minuten; es wird jeweils ein Input (bis zu 45 Minuten) und Gelegenheit zum Austausch über konkrete Einsatzmöglichkeiten im eigenen Unterricht (mindestens 15 Minuten) gegeben.

Eine Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

### Meine Welt – „Eine“ Welt- TERMIN

Montag, 19. Februar 2024,  
16.30 bis 17.30 Uhr

#### Anmeldung

bis zum 12. Februar 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

### Lebenswelten bei uns und weltweit

#### TERMIN

Montag, 18. März 2024,  
16.30 bis 17.30 Uhr

#### Anmeldung

bis zum 11. März 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

### Wir haben den Hunger satt! TERMIN

Montag, 22. April 2024,  
16.30 bis 17.30 Uhr

#### Anmeldung

bis zum 15. April 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

### Perspektiven Globalen Lernens TERMIN

Montag, 27. Mai 2024,  
16.30 bis 17.30 Uhr

#### Anmeldung

bis zum 21. Mai 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

**Ort**

Online

**Referentin**

Dr. Michaela Rissing  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

**Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer  
Dr. Michaela Rissing

**Hinweis**

Diese Fortbildung findet mit  
Unterstützung des Instituts für  
Lehrerfortbildung, Essen, statt.

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

## Überregional **JERUSALEM LIVE**

Aktuelle Stimmen und Stimmungen aus dem Heiligen Land

Kursnummer RPÜ 22  
.....

Schockierende Bilder und Nachrichten aus Israel prägen seit Wochen unsere Medien. Die Vorgänge in Israel und seinen Nachbarregionen stellen auch eine Herausforderung für den Religionsunterricht und für Religionslehrerinnen und Religionslehrer dar.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Möglichkeit eröffnen, mit Dr. Johanna Erzberger, Studiendekanin des Theologischen Studienjahres Jerusalem, in Kontakt zu kommen, ihre Eindrücke der Ereignisse und der aktuellen Situation allgemein, besonders aber auch mit Blick auf das Verhältnis der Religionen im Heiligen Land kennenzulernen und mit ihr in Gespräch und Diskussion zu kommen.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

### **TERMIN**

Donnerstag, 22. Februar 2024,  
16 bis 18 Uhr

### **Ort**

Online

### **Referentin**

Dr. Johanna Erzberger  
Studiendekanin Theologisches  
Studienjahr Jerusalem, Jerusalem

### **Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer

### **Anmeldung**

bis zum 15. Februar 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

### **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

**ISLAM – DER (UN-)BEKANNTE NACHBAR?**

Grundlegende Informationen für Religionslehrerinnen und -lehrer

Kursnummer RPÜ 4  
.....

Der Islam prägt schon seit Jahrzehnten das gesellschaftliche Bild Deutschlands. Er ist Teil der Nachbarschaft. Das zeigt sich nicht nur im Großen, sondern auch im Kleinen – im Klassenzimmer.

Verschärft stellt sich heute die Frage, wie wir in unserem Unterricht religionssensibel und verantwortlich zum einen über den Islam und zum anderen mit Musliminnen und Muslimen sprechen und darüber hinaus mit dem Thema Islam respektvoll und religionssensibel umgehen können – zumal wenn klar ist, dass es „den“ Islam nicht gibt. Diese Fortbildung möchte einen Beitrag hierzu leisten.

Angeboten werden grundlegende Informationen zum Islam als Weltreligion – und speziell zum Islam in Deutschland. Dabei geht es um Informationen, die aus Sicht einer christlichen Expertin für Schule und Religionsunterricht wichtig sind. Nach einer grundlegenden Einführung gibt es Gelegenheit zu Rückfragen, Vertiefung und Diskussion.

Diese Fortbildung ist Bestandteil und inhaltlicher Startpunkt eines Fortbildungsprojektes, das sich der Frage nach dem konkreten Unterrichten in religiös heterogenen Kursen widmet. Für weitere Fortbildungsveranstaltungen, die ebenfalls in diesem Schuljahr stattfinden, bietet diese Veranstaltung eine inhaltliche Grundlage. Eingeladen sind Religionslehrerinnen und -lehrer aller Schulformen.

**TERMIN**

Dienstag, 5. März 2024,  
16 bis 18 Uhr

**Ort**

Online

**Referentin**

Josefine Wahle  
Referentin für interreligiösen  
Dialog im Bischöflichen General-  
vikariat Münster

**Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer

**Anmeldung**

bis zum 27. Februar 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

**Hinweis**

Diese Fortbildung findet mit  
Unterstützung des Schulreferates  
des Evangelischen Kirchenkreises  
Münster statt.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

Überregional

# UNSERE ERDE – EIN ZERBRECHLICHES PARADIES!

Bildung für nachhaltige Entwicklung als Thema des Religionsunterrichts

Kursnummer RPÜ 23  
.....

Eine Ausstellung im Gasometer Oberhausen hat jüngst anhand großformatiger Fotos gezeigt: Unsere Erde ist ein Paradies – allerdings ein sehr zerbrechliches!

Zudem führen die Auswirkungen der Umweltzerstörung und des Klimawandels zu einer globalen Ungerechtigkeit, die Papst Franziskus bereits 2015 in seiner Enzyklika „Laudato Si“ angemahnt hat. Radikaler Protest hier, Ohnmachtsgefühl dort – wo stehe ich, wo stehen meine Schülerinnen und Schüler in diesem Kontext?

Ausgehend von dieser Problemlage werden im Rahmen dieser Fortbildung Materialien zu den Themen Bildung für nachhaltige Entwicklung und Klimagerechtigkeit vorgestellt und anschließend konkrete Projektideen für mehr Nachhaltigkeit und Solidarität aufgezeigt.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

## **TERMIN**

Mittwoch, 6. März 2024,  
16 bis 18 Uhr

## **Ort**

Online

## **Referentin**

Dr. Michaela Rissing  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

## **Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer  
Dr. Michaela Rissing

## **Anmeldung**

bis zum 28. Februar 2024  
an das Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

[>>Jetzt online anmelden](#)

## **Hinweis**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

## **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

## Überregional **DIGITAL UND DRAUSSEN**

Mit der App BIPARCOURS auf religiösen Spuren unterwegs

Kursnummer RPÜ 14  
.....

Außerschulische Lernorte sind auch und gerade für den Religionsunterricht spannend und lassen sich mit der App BIPARCOURS auf spielerische Weise erschließen.

Im Rahmen dieses Webinars werden Grundlagen der App und ihre Nutzung im Kurs- oder Klassenunterricht vorgestellt. Wie lassen sich einfache Parcours im und für den Religionsunterricht erstellen? Welche vorbereitenden Schritte sind nötig, um effektiv und zielführend mit einer Gruppe zu arbeiten? Als Beispiele dienen zwei Projekte aus dem Unterricht der Sekundarstufen I und II. Zeit zum Ausprobieren und für erste Schritte zum eigenen Parcours schließt sich an.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

### **TERMIN**

Dienstag, 12. März 2024,  
15.30 bis 18 Uhr

### **Ort**

Online

### **Referentin, Referent**

Dr. Kristin Konrad  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

Sven Tönies  
Pastoralreferent, Greven

### **Leitung**

Dr. Kristin Konrad  
Anna-Lisa Lukannek  
Dr. Heiko Overmeyer

### **Anmeldung**

bis zum 4. März 2024  
an das Institut für Lehrerfort-  
bildung, Essen

[>>Jetzt online anmelden](#)

### **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

### **Hinweis**

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, und des Bischöflichen Generalvikariats Essen statt.

Überregional

# KOMMT DA NOCH WAS ODER SIND WIR AM ENDE?

Auf der Suche nach dem Profil für den Religionsunterricht von heute und morgen

Kursnummer RPÜ 18  
.....

Gesunkene Kirchenbindung, kaum noch Vertrauen in die Institution Kirche, hohe Austrittszahlen – so fasst katholisch.de die aktuelle Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung zusammen. Dies beschreibt wie unter einem Brennglas die Lage der Kirche. Zugleich bezeichnet dies auch die Situation, in der wir das Fach Religion unterrichten und als Religionslehrerinnen und -lehrer an Schulen – kirchlichen wie öffentlichen – tätig sind. In dieser Situation möchten wir im Rahmen dieser Fortbildung

- über das Profil sprechen, das wir mit unserem Fach verbinden,
- Möglichkeit zur Vernetzung bieten – vor allem für Kolleginnen und Kollegen verschiedener Schulformen, die vom Fach Katholische Religionslehre etwas erwarten, und
- gemeinsam den Kopf heben und fragen, was Religion heute Gutes bedeuten kann.

Einen inhaltlichen Impuls wird Professor Dr. Norbert Köster geben. Anschließend besteht Gelegenheit zu gemeinsamem Nachdenken, Austausch, Diskussion, Ideen spinnen und Vernetzen.

Wer mag, kann den Nachmittag gemeinsam und gesellig in der Innenstadt von Münster ausklingen lassen.

## TERMIN

Donnerstag, 25. April 2024,  
15 bis 18 Uhr

## Ort

Bischöfliches Generalvikariat  
Hauptabteilung Schule und  
Erziehung  
Kardinal-von-Galen-Ring 55  
48149 Münster  
Raum 005/006

## Referent

Professor Dr. Norbert Köster  
Universität Münster, Katholisch-  
Theologische Fakultät

## Leitung

Dr. Heiko Overmeyer

## Anmeldung

bis zum 18. April 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

## Kontakt

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

# KIRCHE NACH DEM COMING-OUT

Eine Webinarreihe zu Kirche, Religionsunterricht und Vielfalt

Mit der Bewegung Out in Church machten im Jahr 2022 mehr als 300 in der katholischen Kirche beschäftigte LSBTIQ+-Menschen ihre Lebensformen öffentlich sichtbar. Die Initiative bewegt(e) nicht nur die katholische Kirchengemeinschaft. Innerkirchliche Prozesse wie der Synodale Weg und der Neuentwurf der kirchlichen Grundordnung sind nicht mehr ohne Out in Church im Hintergrund zu denken. Religionslehrerinnen und Religionslehrern stellt sich die Frage: Lassen sich das Geschehen und die Diskussion in den Religionsunterricht einbringen – und wenn ja, wie?

Diese vierteilige Webinarreihe will einen Einblick geben in biblische Grundlagen und die Pluralität kirchlicher Positionen zu sexueller Vielfalt. Die Perspektive der in kirchlichen Berufszweigen Betroffenen soll dabei ebenso zur Sprache kommen wie die sich verändernde Sicht von kirchlichen Entscheidungsträgern. Wir möchten Raum geben für Austausch und Diskussion und darüber hinaus Impulse für den Religionsunterricht in verschiedenen Themenfeldern und Jahrgangsstufen anbieten.

Die einzelnen Webinare können auch unabhängig voneinander besucht werden. Weitere Termine folgen im Schuljahr 2024/2025.

**Leitung**

Dr. Kristin Konrad, Dr. Rita Müller-Fieberg  
Dr. Heiko Overmeyer, Dr. Paul Rulands

**Hinweis**

Diese Webinarreihe findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

**TEIL 1**

**Update: Kirchliche und theologisch-ethische Grundlagen zu Sexualität und Ideen für den Religionsunterricht**

**KURSNUMMER** RPÜ 6

**TERMIN**

Dienstag, 30. April 2024,  
16 bis 17.30 Uhr

**Anmeldung**

bis zum 23. April 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

**TEIL 2**

**Out in Church aus der Perspektive Betroffener in kirchlichen Berufszweigen**

**(mit Anregungen für den Religionsunterricht zum Thema „Sexuelle Diversität/Diversität der Lebensformen“)**

**KURSNUMMER** RPÜ 7

**TERMIN**

Dienstag, 11. Juni 2024,  
16 bis 17.30 Uhr

**Anmeldung**

bis zum 4. Juni 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

**Ort**

Online

Überregional

# JÜDISCHES LEBEN KENNENLERNEN – VERSCHWÖRUNGSERZÄHLUNGEN BEGEGNEN

Fortbildungstag im Jüdischen Museum Westfalen

Kursnummer RPÜ 15  
.....

Das Jüdische Museum Westfalen ist als außerschulischer Lernort für Schulklassen oder Religionskurse, aber auch für eigene Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern von Interesse. Es legt mit seinem pädagogischen Angebot einen besonderen Schwerpunkt auf das jüdische Leben in der Region, setzt mit dem Projekt „Erzähl mir nix! – Verschwörungsmysen im Blick“ aber auch aktuelle gesellschaftspolitische Akzente. Denn Verschwörungserzählungen kursieren bereits seit Jahrhunderten und haben in der Coronapandemie neuen Aufwind erhalten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten einen Einblick in das Museum und seine pädagogische Arbeit, sowie auch in die Struktur und Funktion von Verschwörungsmysen. Handlungsstrategien und pädagogische Ansätze werden erprobt. Thematische Schwerpunkte der Veranstaltung sind:

- Judentum in Westfalen
- Verschwörungsmysen und ihre Funktion einordnen lernen und ihnen begegnen
- unterrichtspraktische Impulse

**TERMIN**

Montag, 6. Mai 2024,  
10 bis 16 Uhr

**Ort**

Jüdisches Museum Westfalen  
Julius-Ambrunn-Straße 1  
46282 Dorsten

**Referentinnen**

Mareike Fiedler  
Jüdisches Museum Westfalen,  
Dorsten

Anja Mausbach

Jüdisches Museum Westfalen,  
Dorsten

**Leitung**

Dr. Kristin Konrad  
Dr. Heiko Overmeyer

**Anmeldung**

bis zum 29. April 2024  
an das Institut für Lehrerfort-  
bildung, Essen

[>>Jetzt online anmelden](#)

**Kosten**

17,50 Euro

**Hinweis**

Diese Fortbildung findet mit  
Unterstützung des Instituts für  
Lehrerfortbildung, Essen, statt.

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Überregional

# DAS UN-MÖGLICHE MÖGLICH WERDEN LASSEN?!

Biblische Heilungsgeschichten mit Menschen mit Handicap lesen

Kursnummer RPÜ 5  
.....

Biblische Wundererzählungen sind eine Zumutung für alle, die danach fragen, „ob das denn möglich ist“. Diese Zumutung ist vielleicht speziell bei den Heilungsgeschichten nochmals größer und bedrängender, wenn man diese Geschichten mit Menschen mit Behinderung oder Handicap liest und erarbeiten will. Dieser Zumutung muss sich der Religionsunterricht nicht nur an der Förderschule stellen, sondern in allen Schulformen immer spätestens dann, wenn inklusiv unterrichtet wird.

Diese Fortbildung bietet Grundlegendes: Ausgehend von einer Wundererzählung aus dem Markusevangelium wird die Problematik eines Handelns im Sinne der „Dis/ability Studies“ offengelegt, es werden hermeneutische Folgen verdeutlicht und abschließend wird herausgearbeitet, welche Konsequenzen dies für den Religionsunterricht hat. Dies erfolgt auf der Grundlage aktueller exegetischer Erkenntnisse.

Die in dieser Fortbildung angebotene Grundlegung kann auch eine Basis bieten für eine konkrete, praktische Arbeit an der Frage, wie im Religionsunterricht auf Basis der „Dis/ability Studies“ konkret geplant werden könnte und welchen Beitrag dazu die aktuelle Exegese leisten kann. Ein vertiefendes Angebot hierzu findet im Herbst 2024 statt. Es sind Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen zu diesem Angebot eingeladen.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

## TERMIN

Dienstag, 4. Juni 2024,  
16 bis 18 Uhr

## Ort

Online

## Referent

Prof. Dr. Markus Schiefer Ferrari  
Lehrstuhlinhaber für Biblische  
Theologie, Exegese des Neuen  
Testaments und Bibeldidaktik  
an der Universität Landau,  
Österreich

## Leitung

Dr. Heiko Overmeyer

## Anmeldung

bis zum 28. Mai 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

## Kontakt

Bettina Kluck

Fon 0251 495-417

[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Borken/Bocholt

## WERKSTATT RELIGIÖS HETEROGENE LERNGRUPPEN

Erprobung unterrichtspraktischer Ideen und Materialien für den Religionsunterricht

Kursnummer RP 8  
.....

Besonders an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen stellt sich die Herausforderung, dass katholische Religionskurse oftmals auch von Schülerinnen und Schülern mit anderer Religionszugehörigkeit besucht werden. Für Lehrerinnen und Lehrer ist damit die Frage verbunden, wie und mit welchem Material in solchen Kursen ein lehrplanmäßiger und zugleich religionssensibler katholischer Religionsunterricht gestaltet werden kann.

Ziel dieser Fortbildung ist die konkrete Arbeit an Unterrichtsmaterialien: Verschiedene Materialien werden vorgestellt und für die schulische Arbeit zur Verfügung gestellt. Im Rahmen dieses Werkstatttreffens des Seminars kann an diesen Materialien einzeln oder in Gruppen gearbeitet werden. Dabei ist die Frage leitend, welche der vorgestellten Materialien sich für die eigenen Kurse eignen könnten. Angestrebt werden eine unterrichtspraktische Erprobung des Materials sowie eine gemeinsame Auswertung.

Diese Fortbildung ist Bestandteil und inhaltlicher Startpunkt eines Fortbildungsprojektes, das sich der Frage nach dem konkreten Unterrichten in religiös heterogenen Kursen widmet. Ein Besuch anderer Veranstaltungen stellt aber keine Voraussetzung für die Teilnahme dar.

### TERMIN

Dienstag, 12. März 2024,  
14.30 bis 17.30 Uhr

### Ort

Willy-Brandt-Gesamtschule  
Willy-Brandt-Allee 1  
45770 Marl

### Referent, Leitung

Dr. Heiko Overmeyer  
Bischöfliches Generalvikariat  
Münster

### Anmeldung

bis zum 5. März 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

### Kontakt

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Borken/Bocholt

**NUR EIN KLICK UND DAS DING GEHT ONLINE**

Identitätsentwicklung und (Cyber-)Mobbing

Kursnummer RP 2  
.....

Digitale Medien und soziale Netzwerke wie Facebook, Instagram und Co. sind aus dem Alltag beziehungsweise der Lebenswelt vieler Menschen heute kaum mehr wegzudenken – dies gilt insbesondere für Kinder und Jugendliche. Auch wenn das kritische Bewusstsein bei Einzelnen inzwischen größer geworden sein mag, so sind Faszination und Anziehungskraft dieser Plattformen doch sehr groß – nicht zuletzt deshalb, weil sie als „digitales Aushängeschild“ des eigenen Ichs dienen und für die Inszenierung der eigenen Person genutzt werden. Für die Identitätsentwicklung erweisen sie sich somit gerade in der Phase der Pubertät als ungemein relevant.

Die im Rahmen dieser Veranstaltung präsentierte Unterrichtsreihe versucht diesen Aspekt aufzunehmen, um mit Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8 bis 11 zunächst über Fragen der eigenen Identität und Entwicklung ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss daran werden Relevanz und Funktion sozialer Netzwerke in diesem Kontext erörtert.

Nach der Erarbeitung der Sachebenen kommt die Emotions- und Bewertungsebene stärker in den Blick, indem das Phänomen des (Cyber-)Mobbings aufgegriffen wird, das mit Hilfe exemplarischer Szenen des Spielfilms „Homevideo“ (Drama, D 2011) erarbeitet werden soll. Für ein besseres Verständnis ist es hilfreich, aber keinesfalls nötig, den Film bereits vorher gesehen zu haben. Die vorgestellten Materialien sind als Bausteine konzipiert und können auch in anderen Kontexten rund um diesen Themenbereich Verwendung finden.

**TERMIN**Dienstag, 23. April 2024,  
15 bis 18 Uhr**Ort**Städtische Gesamtschule  
Rheinstraße 4  
46395 Bocholt**Referentin, Referent**Irmgard Alkemeier  
Religionslehrerin und Kernseminarleiterin am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Münster

Marcus Hoffmann

Religionslehrer und Kernseminarleiter am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Münster

**Leitung**

Robin Vastal

**Anmeldung**bis zum 16. April 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)**Kontakt**Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Coesfeld

## WELTJUGENDTAG IM RELIGIONS- UNTERRICHT?

Kirchliche Großevents unterrichtspraktisch betrachtet

Kursnummer RP 9  
.....

Katholikentage, Weltjugendtage, Kirchentage – wiederkehrende „Events“ der Kirche, die zumindest auch Jugendliche ansprechen wollen. Die Frage von Lehrerinnen und Lehrern, was man mit diesen Großereignissen im Religionsunterricht machen kann, ist Anlass dieser Fortbildung.

Dabei stehen zwei Perspektiven im Mittelpunkt: Zum einen die Frage, was Ziel dieser Veranstaltungen mit Blick auf Jugendliche und Schülerinnen und Schüler ist – hierbei wird auch die Frage nach Teilnahmemöglichkeiten gestellt.

Zum zweiten die unterrichtspraktische Kernfrage: Wie können diese Veranstaltungen im Religionsunterricht praktisch thematisiert werden und mit welchem Material?

Unterrichtspraktische Ideen werden vorgestellt und sollen im Rahmen dieser Fortbildung für einen möglichen Einsatz im eigenen Unterricht kritisch gesichtet und diskutiert werden.

### TERMIN

Montag, 18. März 2024,  
15.30 bis 18 Uhr

### Ort

Anne-Frank-Gymnasium  
Goetheweg 12  
59368 Werne

### Referent, Leitung

Dr. Heiko Overmeyer  
Bischöfliches Generalvikariat  
Münster

### Leitung

Armin Hierl

### Anmeldung

bis zum 11. März 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

### Kontakt

Bettina Kluck

Fon 0251 495-417

[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Münster

# THEOLOGISIEREN MIT CHRISTUSANSICHTEN UND -GESTALTEN

Typ C-Fortbildung zum konfessionell-kooperativen Religionsunterricht

Kursnummer RP 11  
.....

Theologisieren bedeutet, existentielle Fragen von Kindern und Jugendlichen aufzunehmen. Nähert man sich Christusansichten und -gestalten, so fokussiert das Theologisieren vielfältige Zugänge und Deutungsmöglichkeiten, die sich den existentiellen Fragen von den Objekten her zuspitzen lassen. Mittelalterliche Kunst ist besonders geeignet, neue Zugänge zu eröffnen, experimentierten die Künstler doch mit Glaubensäußerungen, die von den Vorstellungen von Theologie und Kirche über das „richtige“ Christusbild nicht unerheblich abweichen konnten.

Diese Fortbildung entwickelt Methoden und Ansätze der Bildbetrachtung, die ursprünglich aus Ansätzen von Günter Lange und Alex Stock hervorgehen. Durch die Suche nach planimetrischen Kompositionsmustern, szenischen Konstellationen und perspektivischen Achsen entstehen veränderte sowie verfremdete Perspektiven auf die Artefakte und Objekte. Dieser Neueinsatz ermöglicht, im Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen existentielle Fragen anzuregen, um den jeweiligen Horizont durch das Gespräch mit der mittelalterlichen Kunst und ihren Gegenständen, vor allem aber mit den in ihnen dargestellten Emotionen zu erweitern.

Im Rahmen der Fortbildung werden wir gemeinsam überlegen, wie man Hemmschwellen oder Hürden, die es Kindern und Jugendlichen schwer machen, sich auf Christusbild darstellungen einzulassen, abbauen kann.

**TERMIN**Donnerstag, 7. März 2024,  
15 bis 18 Uhr**Ort**Evangelische Studierenden-  
gemeinde Münster  
Breul 43  
48143 Münster**Referentin**Professorin Dr. Antje  
Roggenkamp  
Universität Münster, Evangelisch-  
Theologische Fakultät**Leitung**Pfarrer Ralf Fischer  
Dr. Heiko Overmeyer**Anmeldung**

bis zum 29. Februar 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)**Hinweis**Diese Fortbildung findet mit  
Unterstützung des Schulreferates  
des Evangelischen Kirchen-  
kreises Münster statt.**Kontakt**Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Münster

## CHANCEN DES LERNKOFFERS

Im Religionsunterricht mit Artefakten anderer Religionen arbeiten

Kursnummer RP 10  
.....

Auch an ihrem neuen Standort innerhalb der Diözesanbibliothek hält die Mediothek des Bistums Lernkoffer zu verschiedenen Religionen vor. Möglichkeiten des Arbeitens an und mit „Artefakten der Religionen“ werden in dieser Fortbildung vorgestellt und zur Diskussion mit Blick auf die Unterrichtspraxis gestellt.

Kolleginnen und Kollegen, die schon mit den Lernkoffern gearbeitet haben, sind herzlich eingeladen, ihre Erfahrungen zu teilen.

Zugleich wird Gelegenheit gegeben, die neuen Räumlichkeiten der Mediothek kennenzulernen.

### **TERMIN**

Donnerstag, 14. März 2024,  
15 bis 17.30 Uhr

### **Ort**

Bischöfliches Generalvikariat  
Spiegelturm 4  
48143 Münster  
Großer Sitzungssaal

### **Referent, Leitung**

Dr. Heiko Overmeyer  
Bischöfliches Generalvikariat  
Münster

### **Anmeldung**

bis zum 7. März 2024

[>>Jetzt online anmelden](#)

### **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Niederrhein

## KIRCHENRAUMERKUNDUNG „INTERRELIGIÖS“ PRAKTISCH

Erprobungen in der „Betonkirche“ in Emmerich am Rhein

Kursnummer RP 12  
.....

Auf der einen Seite sind Kirchenräume für den Religionsunterricht bewährter Bestandteil eines „Lernens an Artefakten“ und gleichsam Prototyp eines „außerschulischen Lernortes“. Zugleich stellen wir immer wieder fest: Der Kirchenraum und die in ihm zu findenden Gegenstände haben für viele Schülerinnen und Schüler ihre Bedeutung verloren – selbst getaufte Schülerinnen und Schüler betreten mit einer Kirche oft unbekanntes Land. Zudem sind viele Religionskurse so religiös heterogen, dass sich die Frage stellt: Wie kann man einen Kirchenraum religionssensibel erkunden?

Aktuelle Ideen zur Kirchenraumerkundung, die oft auf bewährte Modelle zurückgreifen, versuchen diese Situation konstruktiv aufzugreifen und die Chance des Besuchs einer Kirche durch gemischt-religiöse Religionskurse aufzudecken. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden solche Ideen vorgestellt, einzelne Elemente direkt im Kirchenraum der Emmericher Heilig-Geist-Kirche erprobt und zur Diskussion gestellt.

Eingeladen sind Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen. Die Teilnehmenden-Zahl ist auf zwölf begrenzt.

**TERMIN**

Montag, 22. April 2024,  
15 bis 18 Uhr

**Ort**

Heilig-Geist-Kirche  
Hansastraße 21  
46446 Emmerich am Rhein

**Referent**

Dr. Heiko Overmeyer  
Bischöfliches Generalvikariat  
Münster

**Leitung**

Matthias Lattek  
Dr. Heiko Overmeyer

**Anmeldung**

bis zum 15. April 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

**Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)

Bezirk Recklinghausen

# UNSERE ERDE – EIN ZERBRECHLICHES PARADIES

Bildung für nachhaltige Entwicklung als Thema des Religionsunterrichts

Kursnummer RP 1  
.....

Eine Ausstellung im Gasometer Oberhausen hat jüngst anhand großformatiger Fotos gezeigt: Unsere Erde ist ein Paradies – allerdings ein sehr zerbrechliches!

Zudem führen die Auswirkungen der Umweltzerstörung und des Klimawandels zu einer globalen Ungerechtigkeit, die Papst Franziskus bereits 2015 in seiner Enzyklika „Laudato Si“ angemahnt hat. Radikaler Protest hier, Ohnmachtsgefühl dort – wo stehe ich, wo stehen meine Schülerinnen und Schüler in diesem Kontext?

Ausgehend von dieser Problemlage werden im Rahmen dieser Fortbildung Materialien zu den Themen Bildung für nachhaltige Entwicklung und Klimagerechtigkeit vorgestellt und anschließend konkrete Projektideen für mehr Nachhaltigkeit und Solidarität aufgezeigt.



*Diese Fortbildung findet online statt!*

## **TERMIN**

Donnerstag, 18. April 2024,  
16 bis 18 Uhr

## **Ort**

Online

## **Referentin**

Dr. Michaela Rissing  
Religionslehrerin und Dozentin  
am Institut für Lehrerfortbildung,  
Essen

## **Leitung**

Sigrid Janssen  
Martin Willebrand

## **Anmeldung**

bis zum 11. April 2024  
[>>Jetzt online anmelden](#)

## **Hinweis**

Diese Fortbildung findet mit Unterstützung des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen, statt.

## **Kontakt**

Bettina Kluck  
Fon 0251 495-417  
[kluck@bistum-muenster.de](mailto:kluck@bistum-muenster.de)